

Breithornfahrt jeden Donnerstag (Juli bis Mitte September) Lasst Euch überraschen: Natur pur lautet unsere Devise.



Fahrt zur Alpe Furggen (Breithorn)

Der Aufstieg zur Alpe Furggen ist Pflichtprogramm für Wanderer und Berggänger. Mit dem Busfahren wir durch duftende Wälder weit über die Waldgrenze hinaus. Oberhalb Grengiols, auf einer Höhe von 2'450 m.ü.M, erstreckt sich ein riesiges Hochplateau von beeindruckender Schönheit. Die baumlosen Hänge, die eindruckliche Kargheit erinnern an Landschaften in den Anden.

Vor allem im Juli findet sich hier eine einzigartige Alpenflora von ungeahntem Reichtum. Auch Edelweiss finden Sie hier auf Schritt und Tritt. Das Panorama gewährt eine herrliche Aussicht auf mehrere Viertausender in alle Himmelsrichtungen. Leichte Wanderung von ca. 1 Std. (hin und zurück) bis zum Gipfelkreuz des Breithorns.

„Das Gebiet der Alpe Furggen und vor allem das Landschaftsbild im Saflischtal ist strukturreich und weist alle Komponenten einer intakten Kultur- und Naturlandschaft auf“ (Bericht der Hochschule Rapperswil)



Besuch des Käsekellers / blühende Alpweide

Wer sich am fantastischen Panorama satt gesehen hat, kann der Sennerin über die Schulter schauen, während sie den Käse im prall gefüllten Keller auf Furggerchäller putzt. Der Furggerchäller ist der höchstgelegene Stafel der Grengjer Alpen. Nach dem Besuch der renovierten Kapelle Maria zum Schnee (erbaut 1662), die dem Alpstafel einen wichtigen optischen und historischen Akzent gibt, fahren wir in Richtung Saflischtal, vorbei an blühende Alpweiden, bis jenem Stafel bei dem sich die Kühe gerade befinden. Im Alpbetrieb erfahren wir wie in Jahrhundert alter Tradition noch auf offenem Feuer in einem Kupferkessel gekäst wird. Beim Älplerapéro können anschliessend Ziger, Bergkäse und frische Kuhmilch degustiert werden. Dies unter steter Begleitung des Kuhglockenklangs und des Pfeifens der scheuen Murmeltiere.



Saflischtal: Tal der verborgenen Schätze



Silberdiestel, Murmeltiere, Kapelle, Alpenrose und Gämse..



Eine Landschaft von einmaliger Schönheit und Stille.

Fakten zum Alpbetrieb Furggen

Die Sömmerung dauert meist von Ende Juni bis Mitte September, im Durchschnitt also 75 bis 85 Tagen. Je nach Vegetationsstand kann sie bis zu 10 Tagen variieren. Die Alp besteht aus 5 noch bewirtschafteten Stafeln. Bei jedem Stafel gibt es ein Melkstand, eine Wohnhütte für das Personal, sowie ein Raum für die Käseherstellung. Kühe und Rinder werden zusammen gealpt. Die Bestossung erfolgt mit etwa 130 Stück Vieh – davon etwa die Hälfte Milchkühe und der Rest Jungvieh. Vier Personen erledigen die anstrengenden Arbeiten als Senn, Zusenn, Hirt und Zuhirt.



Das Alpgebiet erstreckt sich zwischen 1'900 bis 2'400 Meter ü. M.



Aus der Milch wird noch auf traditionelle Weise Alpkäse und Alpziger hergestellt (d.h auf offenem Feuer und in einem Kupferkessel). Es gibt keinen elektrischen Strom für den *Rührer* und die *Harfe*. Zunächst von Hand gerührt und geschnitten, wird der *Käsebruch* daraufhin mit *Leinentüchern* und *Bogen* verschöpft und in alten Holzformen, sogenannten *Gärben*, gepresst und gewendet. Zum Ende des Sommers werden die vier bis viereinhalb Tonnen Käse unter den Bauern verteilt und mehrheitlich im Dorf und in der Umgebung verkauft.



Geplante Gebäudesanierungen

Zum einen drängt sich ein Umbau der vorhandenen Alpstafel in zeitgemässe und angemessene Personalunterkünfte auf. Zum anderen ist es Ziel, durch die Sanierung des Alpbetriebes die Produktion der Milchprodukte aufrechtzuerhalten. Die Beweidung und Bestossung sind ein entscheidender Faktor für den Erhalt dieser Kulturlandschaft und des noch bestehenden Landschaftsbildes, weil dadurch Vergandung und Verwaldung verhindert werden. Nur so kann langfristig die Biodiversität erhalten bleiben.

Angebot buchbar unter T – 027 927 11 20 oder 027 971 17 42 bis Mittwochmittag. Preis pro Person Fr. 45.00, bzw. Fr. 40.00 mit Gästekarte und für Einheimische aus dem Landschaftspark Binntal. Preis inkl. Busfahrt, Wanderleitung in D und Äplersnack (Tagesausflug). Kinder ½ Preis, sowie Hunde ab 30 cm.